

## **Kreissparkasse Halle begrüßt fünf neue Auszubildende**



Blicken optimistisch auf die kommende Ausbildungszeit (v.l.n.r.): Vorstandsvorsitzender Henning Bauer, Mehmet Deniz, Personalleiter Maik Hoppe, Jan Niklas Brinkdöpke, Evelyn Gidion, Ahmetcan Camci, Ausbildungsleiterin Sabrina Henneke, Robin Bergmann und Vorstandsmitglied Daniel Kreuzburg.

### **5. September**

Zum 1. September haben vier junge Menschen ihre Ausbildung bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) begonnen: Evelyn Gidion, Robin Bergmann, Jan Niklas Brinkdöpke und Ahmetcan Camci begannen ihre Ausbildung zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau. Bereits am 1. August startete Mehmet Deniz seine Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration.

Die ersten drei Tage sind geprägt von einem informativen Einführungsprogramm, um bestens auf die kommenden zweieinhalb bzw. drei Jahre vorbereitet zu sein. Dort lernen die Azubis alles Relevante für ihre zukünftige Stelle: vom Bankgeheimnis über Kundenverkehr bis zum Betriebssport. Beginn der praktischen Ausbildung ist schließlich der 6. September in den jeweiligen ersten Einsatzorten der angehenden Bankkaufleute: Robin Bergmann lernt die Filiale in Borgholzhausen kennen, Ahmetcan Camci, der ursprünglich in der Wertheraner Filiale beginnen sollte, startet zunächst gemeinsam mit Jan Niklas Brinkdöpke in Steinhagen

und Evelyn Gidion bleibt in der Zentrale in Halle (Westf.). Mehmet Deniz setzt seine Ausbildung in der IT-Abteilung fort. Starke Partner für die Vermittlung theoretischer Inhalte während der Ausbildung sind das Reinhard-Mohn-Berufskolleg in Gütersloh, für die angehenden Bankkaufleute, und das Carl-Severing-Berufskolleg in Bielefeld für die Ausbildung zum Fachinformatiker.

Basierend auf ihrem digitalen Verständnis und Wissen, sieht Vorstandsvorsitzender Henning Bauer in dem Ausbildungsbeginn den idealen Zeitpunkt für die Berufsstarter die sich ändernden Aufgabenfelder zu prägen: „Damit das Zahnrad-Symbol Wirklichkeit wird, kommt es darauf an, sich mitzudrehen, eigene Ideen zu entwickeln und gemeinsam mit dem gesamten Team der Kreissparkasse die Zukunft aktiv mitzugestalten.“

Den Grundstein für ihre eigene Zukunft legen viele Auszubildende bereits mit ihrem Schülerpraktikum – rund 50% der aktuellen Azubis sind ehemalige Praktikanten, wie Evelyn Gidion und Jan Niklas Brinkdöpke. Beide schätzen die Gelegenheit während der Praktikums schon einmal einige Sparkassenkolleginnen und -kollegen kennenzulernen sowie erste Erfahrungen im zukünftigen Berufsalltag zu sammeln.

Nach einer kurzen Corona-bedingten Unterbrechung bietet die Kreissparkasse Schüler:innen wieder die Möglichkeit der Berufsorientierung an. Ergänzend zu den Praktika vor Ort gibt es nach wie vor digitale Lösungen wie das Instagram- oder Whatsapp-Praktikum. Informationen über die Bewerbungsmöglichkeiten zu den Themen Ausbildung, Duales Studium, Praktikum und Berufsfelderkundung erteilt Ausbildungsleiterin Sabrina Henneke unter der 05201 893-245. Ebenfalls bietet ein Blick auf die Instagram-Fanpage @kskhalle einen Blick hinter die Kulissen.